



# Die neue OHSAS 18001:2007

## Occupational Health and Safety Assessment Series

### Überblick über wesentliche Änderungen



#### Matthias Elvert

GUT Zertifizierungsgesellschaft für  
Managementsysteme mbH  
Umweltgutachter  
Eichenstraße 3b  
12435 Berlin

Tel.: (030) 53 60 62 -3  
Fax: (030) 53 60 62 -49  
E-Mail: [info@gut-cert.de](mailto:info@gut-cert.de)  
[www.GUTcert.de](http://www.GUTcert.de)



# Bisherige Entwicklung

- OHSAS 18001:1999, veröffentlicht im April 1999 als Richtlinie („spezifikation“) seitdem
  - Anwendung in mehr als 80 Ländern
  - Über 16.000 Unternehmen zertifiziert
- Revision der Standards DIN EN ISO 9001:2000 sowie 14001:2004 und 19011:2002
- Somit: Überprüfung und Revision
  - Leitung durch das British Standard Institute (BSI) innerhalb der „OHSAS Projekt Group“
  - Aufnahme der Erfahrungen bei der Implementierung eines AMS nach OHSAS 18001:1999
  - Berücksichtigung der Normenrevisionen QM und UM und des AMS Leitfadens der International Labour Organisation (ILO/OSH 2001)



# Inkrafttreten

- Veröffentlichung und Freigabe der OHSAS 18001:2007 durch die BSI im Juli 2007 als Norm
  - Deutsche Übersetzung der Norm: „Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsysteme – Anforderungen“ Dez. 2007
  - Möglichkeit der Zulassung von Zertifizierungsstellen bei der Trägergemeinschaft für Akkreditierung (TGA)
- Übergangsfrist für bestehende Zertifizierungen: 2 Jahre.
- Stichtag für die endgültige Umstellung 01.07.2009
  - Zertifizierung / Rezertifizierung ab sofort möglich



# Wesentliche Änderungen

- OHSAS 18001:2007 ist nunmehr Norm („standard“)
  - Verwendung als Grundlage für nationale oder internationale AMS-Normen (vgl. BS OHSAS 18001)
- Signifikant höhere Übereinstimmung mit ISO 9001 und insbesondere ISO 14001
  - Erleichterung der Integration in bestehende MS
  - Beispiel: Die Normpunkte 4.3.3 und 4.3.4 sind in Übereinstimmung mit der ISO 14001:2004 im Normpunkt 4.3.3 „Ziele und Programm(e)“ zusammengefasst.
- Größere Bedeutung des Themas Gesundheitsschutz / Gesundheitsförderung



## 3 Definitionen

- Neue Begriffsdefinitionen sowie Anpassung bestehender Definitionen
  - Verbesserung der Verständlichkeit
  - Anpassung an die Forderung eines präventiven Arbeits- und Gesundheitsschutzes:
- Der Begriff Unfall ist im Begriff Vorfall enthalten
  - Verdeutlichung der notwendigen Analyse von „Beinaheunfällen“
- Gefährdung:  
Bezugnahme auf Verletzungen/Krankheiten, (Sachschäden/Beschädigung der Arbeitsplatzumgebung wurden ausgenommen)
  - Identifizierung von Gefahren durch Sachschäden, im Rahmen der Risikobeurteilung (4.3.1)



## 4.3.1 Planung

- Neue Forderung zur Hierarchie von Maßnahmen zur Risikominimierung:  
(Anlehnung an das TOP-Prinzip)
  - Eliminierung von Gefährdungen
  - Ersatz durch geringer ausgeprägte Gefährdungen
  - Technische Schutzmassnahmen
  - Organisatorische Schutzmassnahmen
  - Persönliche Schutzmassnahmen (PSA)
- Änderungen (organisatorisch, Tätigkeiten, Geräte, Einrichtungen) müssen stärker im Rahmen der Planung und Ablauflenkung (4.4.6) berücksichtigt werden.



## 4.5.2 Compliance

- neues Element "Bewertung der Einhaltung externer Forderungen" :
  - Aufbau eines dokumentierten Verfahrens zur internen Bewertung
  - Anlehnung an ISO 14001:  
Einbeziehung öffentlich-rechtlicher Verpflichtungen und sonstigen Forderungen (4.5.2.2) , insbesondere von Kunden in das AMS



## 4.6 Managementbewertung

- Neue Forderungen zum Management Review (in Anlehnung an ISO 14001:2004)  
Festlegung der „Eingaben“:
  - Resultate der internen Audits und der Gesetzeserfüllung
  - Ergebnisse der Mitarbeiterbeteiligung (4.4.3)
  - Externe Eingaben inklusive Beschwerden
  - A&G Leistung der Organisation
  - Grad der Zielerreichung
  - Stand der Vorfälle, Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen,
  - Folgemaßnahmen aus früheren Managementbewertungen,
  - Änderungen, inkl. solcher in gesetzlichen und andern Forderungen
  - Verbesserungsvorschläge
- Die relevanten Ergebnisse sollen in die Mitarbeiterbeteiligung einfließen



# Gegenüberstellung alt – neu I

OHSAS 18001:1999	OHSAS 18001:2007	Handlungsbedarf
4.1 Allgemeine Anforderungen	4.1 Allgemeine Anforderungen	Ggf.
4.2 Arbeitsschutzpolitik	4.2 Arbeitsschutzpolitik	-Ggf.
4.3 Planung  4.3.1 Planung von Gefährdungsermittlung, Risikobeurteilung und Risikolenkung	4.3 Planung  <b>4.3.1 Ermittlung, Beurteilung und Beseitigung bzw. Minimierung der Gefährdungen</b>	-Ggf. Aufnahme von menschlichen Faktoren (Verhalten/Fähigkeiten) sowie Betriebsmittel und Arbeitsstoffe falls noch nicht Bestandteil der Gefährdungsbeurteilung  -Identifizierung und Berücksichtigung von Änderungen in Organisation, rechtlicher Anforderungen im Rahmen der Bewertung  - Festlegung der Schutzmaßnahmen nach TOP-Prinzip
4.3.2 Rechtliche und sonstige Anforderungen	4.3.2 Rechtliche und sonstige Anforderungen	Ggf.



# Gegenüberstellung alt – neu II

OHSAS 18001:1999	OHSAS 18001:2007	Handlungsbedarf
4.3.3 Ziele	4.3.3 Ziele und AMS- Programme	Zusammenführung von Zielen und Programmen
4.3.4 Arbeitsschutzpro- gramme	---	
4.4 Umsetzung und Durchführung 4.4.1 Struktur und Verantwortlichkeit	4.4 Umsetzung und Durchführung 4.4.1 Ressourcen, Aufgaben, Verantwortlich- keiten, Beauftragungen	Falls noch nicht im AMS implementiert: Ermittlung der erforderlichen Ressourcen Bereitstellung der notwendigen Beauftragten
4.4.2 Schulung, Bewusstsein und Fähigkeiten	4.4.2 Fähigkeiten, Schulung und Bewusstsein	Ggf.



# Gegenüberstellung alt – neu III

OHSAS 18001:1999	OHSAS 18001:2007	Handlungsbedarf
4.4.3 Beratung und Kommunikation	<b>4.4.3 Kommunikation, Mitwirkung und Beratung</b>	Aufbau eines Verfahrens zur Einbindung der Mitarbeiter in wesentliche Aktivitäten, wie Gefährdungsbeurteilung, Vorfalluntersuchungen und Entwicklung des AMS
4.4.4 Dokumentation	4.4.4 Dokumentation	Ggf.
4.4.5 Dokumenten- und Datenlenkung	4.4.5 Lenkung der Dokumente	Ggf.
4.4.6 Lenkung der betrieblichen Abläufe	4.4.6 Lenkung der betrieblichen Abläufe	Ggf.



# Gegenüberstellung alt – neu IV

OHSAS 18001:1999	OHSAS 18001:2007	Handlungsbedarf
4.4.7 Notfallvorsorge und -maßnahmen	4.4.7 Notfallvorsorge und -maßnahmen	Ggf.
4.5 Kontroll- und Korrektur- maßnahmen	4.5 Überprüfung	Ggf.
4.5.1 Leistungsmessung und -überwachung	4.5.1 Leistungsmessung und -überwachung	Ggf.
----	<b>4.5.2 Bewertung der Einhaltung externer Forderungen</b>	Einführung/Integration eines dokumentierten Verfahrens zur Bewertung der rechtlichen und sonstigen Anforderungen.



# Gegenüberstellung alt – neu V

OHSAS 18001:1999	OHSAS 18001:2007	Handlungsbedarf
4.5.2 Unfälle, Vorfälle, Nichteinhaltungen sowie korrektive und präventive Maßnahmen	<b>4.5.3 Vorfalluntersuchung, Nichteinhaltungen, korrektive und präventive Maßnahmen</b>	Ggf. Erfassung und Analyse <b>aller</b> Vorfälle (Unfälle, Verletzungen, Beinaheunfälle, unsichere Situationen) zur Verbesserung der Prävention
4.5.3 Management der schriftlichen Aufzeichnungen	4.5.4 Lenkung der Aufzeichnungen	Ggf.
4.5.4 Audit	4.5.5 Internes Audit	Ggf.
4.6 Managementbewertung	<b>4.6 Managementbewertung</b>	Implementierung der geforderten Eingaben in das Review und Berücksichtigung der geforderten Mitarbeiterbeteiligung



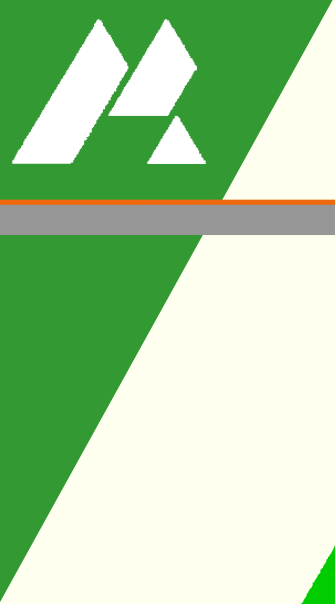
# Aufnahme eines AMS in bestehende MS

- Deutliche Vereinfachung der Implementierung in bereits bestehende MS durch die Anpassungen an ISO 14001 und 9001
- Strukturell sind insbesondere ISO 14001 und OHSAS 18001 fast identisch
- Synergieeffekte durch gleichzeitige Auditierung
- Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit über die Berufsgenossenschaften möglich



# Bestehende AMS nach OHSAS 18001:1999

- Umstellung auf die neue Norm ohne extra Audits
- Teile der weitergehenden Forderungen der neuen OHSAS sind in Deutschland bereits durch die öffentlich-rechtlichen Forderungen abgedeckt (Beispiel: dokumentierte Gefährdungsbeurteilung §6 (1) ArbSchG bzw. BGV A1 §3 (1))
- Umstellung im Rahmen des nächsten Audits, d.h. nach dem ersten Einsatz der neuen Auditdokumente.
- bei Umstellung im Rahmen von jährlichen Überwachungsaudits :  
Geltung der Restlaufzeit des Vorgängertifikates OHSAS 18001:1999.
- Bei Umstellungen im Rahmen der Rezertifizierung:  
Anwendung der 3 -Jahresgültigkeit



**AGUTcert**

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit**